

## **Protokoll der 8. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 7. März 2017**

Datum: 7. März 2017, 19:30  
Ort: Versammlungssaal im Pater-Delp-Haus, Steinstraße 5, 64807 Dieburg  
Sitzungsleitung: Klaus Schulte

Teilnehmer: Gemäß beigefügter Teilnehmerliste

## **Tagesordnung gemäß Einladung vom 30.01.2017**

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
  - a) Wahl des Wahlleiters/der Wahlleiterin
  - b) Wahl des/der 1.Vorsitzenden
  - c) Wahl des Schriftführers/ der Schriftführerin
  - d) Wahl der BeisitzerInnen
  - e) Wahl der Kassenprüfer
8. Budget 2017
9. Anträge

## 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 2. Vorsitzende Klaus Schulte begrüßte die Teilnehmer der 8. Ordentlichen Mitgliederversammlung im Versammlungssaal des Pater-Delp-Hauses.

Anwesend waren zunächst 19 stimmberechtigte Mitglieder. Ein Mitglied hat auf der Anwesenheitsliste unterschrieben, musste die Versammlung allerdings vor Beginn verlassen. An den Wahlen und Abstimmungen nahmen daher 18 stimmberechtigte Mitglieder teil.

### Formales:

- Die satzungsgemäße Einladung wurde festgestellt.
- Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
- Anträge auf Änderung der Tagesordnung gemäß Einladung zur Mitgliederversammlung sind nicht eingegangen. Die Tagesordnung wurde genehmigt.

## 2. Bericht des Vorstandes

Während der Versammlung wurden die Tätigkeiten und Entwicklungen des Vereins im Geschäftsjahr 2017 vorgestellt und anhand der Aktivitäten der einzelnen Arbeitsgruppen verdeutlicht. Die entsprechenden Details sind im schriftlichen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2016 aufgeführt, der den Mitgliedern am 26.02.2017 übermittelt worden und hier als Anlage nochmals beigefügt ist.

## 3. Kassenbericht

Gerhard Werum erläuterte den Kassenbericht 2016. Der Kassenbericht lässt sich wie folgt zusammenfassen:

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Summe</b>
<b>Ideeller Bereich (Mitgliedsbeiträge und Spenden):</b>	6.362,00 €	0,00 €	<b>6.362,00 €</b>
<b>Zweckbetrieb (Verein)</b>	759,36 €	-6.694,83 €	<b>-5.935,47 €</b>
<b>Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Laden)</b>	131.466,72 €	-124.922,71 €	<b>6.544,01 €</b>
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>6.970,54 €</b>

Details und Erläuterungen sind im Rechenschaftsbericht (s. Anlage) enthalten.

#### **4. Bericht Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer Alexander Krahrmer (nicht anwesend) und Robert Koser bescheinigten die rechnerisch und sachlich richtige und transparente Dokumentation der Ein- und Ausgaben. Der schriftliche Kassenprüfbericht ist als Anlage zum Protokoll beigefügt.

Die Entlastung des Kassierers Gerhard Werum wurde beantragt (s. Punkt 6.).

#### **5. Aussprache**

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

Dem Vorstand wurde aber Lob für die Arbeit in der Vergangenheit und die gut vorbereitete Mitgliederversammlung ausgesprochen.

#### **6. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers**

Gerhard Werum als Kassenverwalter wurde für das Geschäftsjahr 2016 von der Mitgliederversammlung entlastet (11 Ja-Stimmen, 7 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen).

Der Vorstand des Eine Welt Vereins Dieburg wurde von der Mitgliederversammlung mit 11 Ja-Stimmen bei 7 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen für das Geschäftsjahr 2016 ebenfalls entlastet.

#### **7. Neuwahlen**

An den Wahlen nahmen 18 stimmberechtigte Mitglieder teil. Klaus Schulte wurde als Wahlleiter vorgeschlagen und mit 18 Ja-Stimmen dazu bestimmt. Die Mitgliederversammlung erklärte sich einstimmig damit einverstanden, alle Kandidaten in öffentlicher Wahl zu wählen.

Die Wahl der ersten Vorsitzenden und des Schriftführers erfolgt gemäß Vereinssatzung in ungeraden Kalenderjahren. Auf der Mitgliederversammlung wurden somit gemäß Satzung §8 Neuwahlen des oder der ersten Vorsitzenden und des Schriftführers oder der Schriftführerin erforderlich.

#### **Wahl der 1. Vorsitzenden für 2 Jahre**

Die Mitgliederversammlung hat zur Wiederwahl der 1. Vorsitzenden Gertrud Meyer-Sauerwein vorgeschlagen. Weitere Vorschläge zur Wahl der 1. Vorsitzenden wurden nicht angemeldet.

---

<b>Name</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Ergebnis</b>
Gertrud Meyer-Sauerwein	16 (2 Enthaltungen)	Gertrud Meyer-Sauerwein nahm die Wahl an.

### **Wahl des Schriftführers für 2 Jahre**

Zur Wiederwahl stellte sich Klaus Konrad. Zusätzlich wurde Thomas Wendt vorgeschlagen, der einer Kandidatur aber nicht zustimmte.

<b>Name</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>Ergebnis</b>
Klaus Konrad	17 (1 Enthaltung)	Klaus Konrad nahm die Wahl an.

### **Wahl von Beisitzer/Innen für 2 Jahre**

Zur Wiederwahl als Beisitzerin wurde Barbara Müller-Weber vorgeschlagen. Weitere Vorschläge oder Interessensbekundungen gingen nicht ein.

<b>Name</b>	<b>Ergebnis</b>
Barbara Müller-Weber	17 Ja-Stimmen, (1 Enthaltung, keine Gegenstimme)

Barbara Müller-Weber nahm die Wahl an.

### **Wahl der Kassenprüfer/innen**

Zur Wahl wurden die amtierenden Kassenprüfer Alexander Krahmer und Robert Koser vorgeschlagen.

<b>Name</b>	<b>Ja-Stimmen</b>
Alexander Krahmer	11 (7 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen)
Robert Koser	10 (8 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen)

Robert Koser nahm die Wahl an.

Alexander Krahmer war zu Beginn der Versammlung anwesend, musste diese aber aus persönlichen Gründen vorzeitig verlassen. Er hat aber im Vorfeld der Versammlung gegenüber dem Vorstand erklärt, dass er im Falle seiner Wiederwahl diese annehmen würde.

## **8. Budget 2017**

Gerhard Werum stellte den Haushaltsentwurf 2017 vor, der den Mitgliedern mit dem schriftlichen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2016 vorliegt (s. Anlage).

### **Antrag des Vorstands:**

Die Mitgliederversammlung möge das Budget 2017 beschließen.

Der Haushaltsentwurf 2017 wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) genehmigt.

## 8. Anträge

### 1. Antrag des Vorstands:

**Die Tätigkeiten des Vereins "Weltläden in Hessen e.V." werden auch 2017 mit einer Spende von 1.000 € unterstützt.**

Begründung: „Weltläden in Hessen e.V.“ ist ein Verein, der unsere Arbeit und die Idee des Fairen Handels mit Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit fördert. Die Unterstützung dieser Arbeit entspricht den in unserer Satzung genannten Vereinszwecken.

**Der Beschluss wurde mit 18 Ja-Stimmen einstimmig verabschiedet.**

### 2. Antrag des Vorstands:

**Die Tätigkeiten des Vereins "BanaFair e.V." wird auch 2017 mit einer Spende von 1.000 € unterstützt.**

Begründung: „Banafair e.V.“ ist ein Verein, der seit langem im Fairen Handel tätig ist. Dessen Arbeit steht immer wieder vor schwierigen Aufgaben, z. B. kommt es aufgrund der Wechselkursschwankungen des Euro zum Dollar immer wieder zu Engpässen der Liquidität. Die Unterstützung dieser Arbeit entspricht den in unserer Satzung genannten Vereinszwecken.

**Der Beschluss wurde mit 18 Ja-Stimmen einstimmig verabschiedet.**

### 3. Antrag des Vorstands:

**Das dem Verein "BanaFair e.V." Ende 2015 gewährte Darlehen in Höhe von 3.000 € wird bis zur Mitgliederversammlung 2018 verlängert.**

Begründung: „Banafair e.V.“ ist ein Verein, der seit langem im Fairen Handel tätig ist. Dessen Arbeit steht immer wieder vor schwierigen Aufgaben, z. B. kommt es aufgrund der Wechselkursschwankungen des Euro zum Dollar immer wieder zu Engpässen der Liquidität. Mit einem Darlehen tragen wir bei, dass der Verein liquide bleibt.

**Der Beschluss wurde mit 18 Ja-Stimmen einstimmig verabschiedet.**

#### **4. Antrag des Vorstands:**

##### **Der Eine Welt Verein Dieburg zeichnet eine Beteiligung von weiteren 500 € an der Genossenschaft "colombo3 Fairer Handel eG".**

Begründung: Ein Kernelement des Fairen Handels ist die Vorfinanzierung der Waren. Sie gibt den Produzenten Planungssicherheit und die Möglichkeit, Rohware einzukaufen. Mit unserer Unterstützung können die Kapazitäten bei den Produzenten aus- und neue Handelsbeziehungen aufgebaut werden. So schaffen wir Ausbildungs- und Arbeitsplätze für benachteiligte Bevölkerungsgruppen und bieten Menschen eine neue Lebensperspektive.

Als Mitglieder sind wir die Miteigentümer der Genossenschaft. Wir statten die Genossenschaft durch unsere Einlage mit Eigenkapital aus. Genossenschaftsanteile sind keine Spende, sondern eine Unternehmensbeteiligung, die im Eigentum des Mitglieds verbleibt. Wir können die Mitgliedschaft zum Schluss eines Geschäftsjahres unter Einhaltung einer Frist von zwei Jahren kündigen und erhalten dann die eingezahlten Anteile zurück. Wir haften maximal bis zu der Höhe Ihrer Einlage. Es besteht keine Nachschusspflicht.

Der Weltladen Dieburg erhält aufgrund der Mitgliedschaft des Vereins 5 % Extra-Rabatt auf die Bestellungen.

**Der Beschluss wurde mit 18 Ja-Stimmen einstimmig verabschiedet.**

#### **5. Antrag des Vorstands:**

##### **Der Eine Welt Verein Dieburg zeichnet eine Beteiligung von 500 € an der Genossenschaft "Weltladen-Betreiber eG".**

Begründung:

Die Weltladen-Betreiber eG wurde 2016 gegründet um neue Weltläden zu gründen. Um in größeren und kleineren Städten, in denen bisher keine Weltläden existieren, neue Fachgeschäfte für Fairen Handel zu gründen, ist ein kompetenter Lotse und Träger notwendig. Dieser steht den Beteiligten vor Ort mit Kapitalausstattung, Expertise und fachkundiger Beratung zur Seite. Weiterhin:

- Tragen wir direkt zum Aufbau von Weltläden und damit zur Ausweitung des Fairen Handels in Deutschland bei.
- Wir sind an einem Fair Trade-Unternehmen mit sozialer und ökologischer Ausrichtung beteiligt.
- Wir wissen, wer mit unserem Geld arbeitet.
- Wir können die Zukunft der Weltladen-Betreiber eG auf der jährlichen Generalversammlung aktiv mitbestimmen.
- Wir erhalten eine erfolgsabhängige Ausschüttung (Verzinsung).

Wir haften bei einer Insolvenz der Weltladen-Betreiber eG maximal mit unserer Einlage. Eine Nachschusspflicht besteht nicht.

**Der Beschluss wurde mit 17 Ja-Stimmen bei einer (1) Enthaltung und 0 Gegenstimmen verabschiedet.**

#### **6. Antrag des Vorstands:**

**Der Vorstand des Eine Welt Verein Dieburg wird ermächtigt, weitere Spenden in 2017 zu gewähren, sollten höhere Einnahmen im Ideellen Bereich erzielt werden.**

Begründung:

Um auf kurzfristige Ereignisse reagieren zu können gewährt die Mitgliederversammlung dem Vorstand einen Spielraum um Spenden über das Budget hinaus tätigen zu können.

Erläuterung:

"Weitere Spenden" bedeutet Spenden, die über das im Haushalt 2017 vorgesehene Budget (3.000 €) hinausgehen. Einigkeit bestand darüber, dass hier Spenden in Notlagen und bei Katastrophen gemeint sind, nicht aber zur Unterstützung der üblichen Arbeit von Institutionen (z.B. wie "Weltläden in Hessen").

**Der Beschluss wurde mit 18 Ja-Stimmen verabschiedet.**

#### **7. Antrag des Vorstands:**

**Der von Philipp Heinrich produzierte Werbefilm wird in 2017 in Rücksprache mit dem Weltladen Eppertshausen zwei Mal vier Wochen im Kino in Münster gezeigt. Im Abspann wird auf die Weltläden in Dieburg, Eppertshausen, Babenhausen und Groß-Umstadt hingewiesen. Es wird ein Budget von 700 € bereitgestellt.**

Begründung: Dies ist die vom Vorstand angepasste Umsetzung eines Antrags an den Vorstand vom Juni 2016.

Erläuterung zur Höhe des Budgets: Ursprünglich lagen die Kosten bei etwa 310 € pro Monat zzgl. GEMA-Gebühr 30 € (also ca. 680 € gesamt). Nach Verhandlung mit dem Betreiber des Kaisersaals (durch Klemens Euler vom WL Eppertshausen) wurde der Betrag auf 200 € reduziert, so dass nun etwa 240 € "Luft" bleiben.

**Der Beschluss wurde mit 17 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung und 0 Gegenstimmen verabschiedet.**

---

**Schlusswort:** Gertrud Meyer-Sauerwein dankte allen, die durch Ihre aktive Arbeit im Weltladen und im Verein dazu beitragen, die Ziele des Vereins zu verwirklichen, sowie allen Anwesenden der Mitgliederversammlung für die konstruktive Gestaltung der Versammlung.

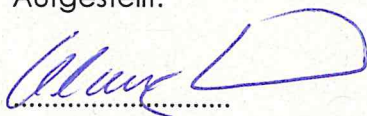
Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung stellte Gerhard Werum die drei aus mehreren Vorschlägen favorisierten Entwürfe eines neuen Logos für den Weltladen-Dachverband vor. Da es eine Abstimmungsfrist gab, war es nicht möglich, dass die Mitgliederversammlung über die Favoriten mitentscheiden konnte. Das bisherige Logo wird für eine Übergangsfrist von 5 Jahren weiter verwendet werden, so dass auch Restbe-

stände an Flyern etc. verbraucht werden können.

Außerdem stellte Gerhard Werum anhand einer Bildpräsentation den Ablauf der letztjährigen "Tour de fair" (2016) vor, die im Rhein-Main-Gebiet unter Beteiligung und Besuch in Dieburg stattfand.

Dieburg, 26.03.2017

Aufgestellt:



Klaus-Konrad  
(Schriftführer)



Klaus Schulte  
(Versammlungsleiter)



# Kassenprüfbericht

**Ein Welt Verein Dieburg e.V.**

**Prüfung Geschäftsjahr 2016**

Die Prüfung wurde durch die Kassenprüfer des Vereins

Alexander Krahmer, Dieburg  
Robert Koser, Dieburg

am 23.02.2017 durchgeführt

## **Die Überprüfung erfolgte für das Geschäftsjahr 2016**

Buchhaltung/Abschluss erstellt durch:  
Gerhard Werum (Kassenverwalter)

### **Überprüft wurden stichprobenartig**

- Kontoauszüge der Sparkasse Dieburg
- Belege des überprüften Zeitraums
- Einnahmen und Ausgaben auf rechnerische und sachliche Richtigkeit

### **Ergebnis der Überprüfung**

- Belege wurden chronologisch und übersichtlich nachgewiesen
- Die Prüfung der Buchungen ergab keine Beanstandungen. Buchführung und Jahresabschluss sind korrekt
- Einnahmen und Ausgaben sind rechnerisch und richtig und nachvollziehbar dokumentiert.

Unter Beachtung des Ergebnisses der Überprüfung kann dem Kassenverwalter daher Entlastung erteilt werden,

**Wir beantragen, dass die Mitgliederversammlung dem Kassenverwalter des Vereins Entlastung für das Geschäftsjahr 2016 erteilt.**

Dieburg, 03.03.2017

  
Robert Koser

  
Alexander Krahmer